

Lastbock schweißbar – Betriebs- und Schweißanleitung Stand Mai 2022

Betriebsanleitung

- 1.) Die Verwendung der Bauteile darf nur durch beauftragte und unterwiesene Personen, unter der Beachtung der entsprechenden landesspezifischen Vorschriften erfolgen. Innerhalb Deutschland gilt die Beachtung der BGR 500.
- 2.) Der Benutzer der Ringböcke ist dazu verpflichtet vor Inbetriebnahme regelmäßig die Ringböcke auf Risse der Schweißnaht, starke Korrosion, Verschleiß oder Verformungen etc. zu kontrollieren. Zu Prüfen gilt im Einzelnen Vollständigkeit des Anschlagpunktes vollständige Lesbarkeit der Tragfähigkeitsangabe und des Herstellerkennzeichens Verformungen an tragenden Teilen wie Grundkörper und Einhängebügel mechanische Beschädigungen wie starke Kerben, besonders auf Zugspannung belastete Bereiche Querschnittsveränderungen durch Verschleiß > 10% starke Korrosion Anrisse an tragenden Teilen Anrisse oder andere Beschädigungen an der Schweißnaht.
- 3.) Der Einsatzort ist so zu wählen, dass die eingeleiteten Kräfte vom Lastbock auf den Unterbau ohne Verformungen aufgenommen werden können. Der Lastbock ist allseitig belastbar. Das Schweißmaterialmuss für die Schweißung geeignet sein. Verunreinigungen wie Öle, Fette, Farben etc. sind zuvor zu entfernen.
- 4.) Der Werkstoff des Anschweißklotzes ist ST52.3 (1.0570)
- 5.) Die Lage der Ringböcke ist so zu wählen, dass ein Verdrehen oder Umschlagen der Last vermieden wird. Es wir auf die BGI 622 Belastungstabellen für Anschlagmittel verwiesen.
- 6.) Das Anschlagmittel muss im Lastbock frei beweglich sein. Beim An- und Aushängen der Anschlagmittel dürfen für die Handhabung keine Quetsch-, Scher-, Fang- und Stoßstellen auftreten. Beschädigungen durch scharfkantige Belastungen müssen ausgeschlossen werden.
- 7.) Der Temperatureinsatz der Lastböcke liegt bei –40 Grad bis 200 Grad Celsius ohne dass eine Reduzierung der Tragfähigkeit erforderlich ist. Bei Temperaturen ab 200

USt-ldNr.: DE 270798733 Steuer-Nr.: 343/5781/2955



Grad bis 300 Grad reduziert sich die Tragfähigkeit um 12% sowie bei Temperaturen von 300 Grad bis 400 um 25%. Eine Benutzung über 400 Grad ist ausgeschlossen.

- 8.) Die Lastböcke dürfen nicht mit aggressiven Chemikalien, Säuren oder deren Dämpfen in Kontakt gebracht werden.
- 9.) Die Distanznoppen dienen als Abstandsmaß für den notwendigen Luftspalt zur Wurzelschweißung (ca. 2,5mm). Diese dürfen nicht entfernt werden.
- 10.) Wird der Lastbock nur zur Verzurrung genutzt, so kann die angegebene Tragfähigkeit für das Zurren verdoppelt werden.
- 11.) Die Schweißung darf nur von einem geprüften Handschweißer nach DIN EN ISO 9606-1 durchgeführt werden.
- 12.) Variante mit Feder: Vor und während der Montage / Schweißung des Anschlagpunktes darf der Ring nur im Bereich 45-0-45 Grad bezogen auf die vertikale Ebene bewegt werden. Nach der Schweißung kann der Ring bis zu seinem Maximum bewegt werden.



Maximales Lastgewicht "G" bei versch. Anschlagarten für Lastbock GK 10

Anschlagart									
	\$ G	G	G	G	\\\dagger_45^\text{\tin}}\text{\tin}\text{\te}\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\ti}}}\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\ti}}}\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\texi}\text{\text{\ti}}}\\tittt{\text{\text{\texi}\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •		3	
								3; 4	
Stranganzahl	1	1	2	2	2 symm	etrisch	symn	netrisch	2; 3; 4
						45 °-	0 ∘-		
Winkel	<i>0</i> °	90 °	<i>0</i> °	90 °	0 '-45 '	60 °	45 °	45 '-60 '	asymm.
Tragfähigkeit in T	1,5	1,5	3	3	2,1	1,5	3,15	2,25	1,5
Tragfähigkeit in T	2,5	2,5	5	5	3,5	2,5	5,25	3,75	2,5
Tragfähigkeit in T	4	4	8	8	5,6	4	8,4	6	4
Tragfähigkeit in T	6,7	6,7	13,4	13,4	9,5	6,7	14	10,1	6,7
Tragfähigkeit in T	10	10	20	20	14	10	21	15	10
Tragfähigkeit in T	16	16	32	32	22,4	16	33,6	24	16

Geschaftsführer: Mirko Geschke
USt-IdNr.: DE 270798733
Steuer-Nr.: 343/5781/2955

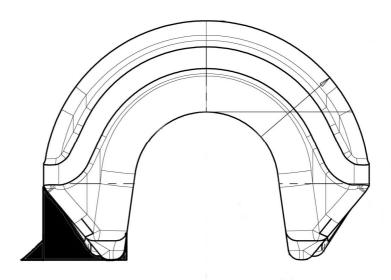
Telefon: +49 2924 876601
Telefax: +49 2924 876614
Mobil: +49 176 20344600
E-Mail: mail@anschweisspunkte.de
Internet: www.anschweisspunkte.de

Sparkasse Soest-Werl
IBAN: DE65 4145 0075 0000 0879 73





Schweißnahtanordnung



Bitte beachten Sie die **Schweißnahtgröße** – je nach Größe des Anschweißklotzes

	Größe	Länge
Lastbock 1,5T	HV 4 +3	2 x 35mm
Lastbock 2,5T	HV 7 + 3	2 x 41mm
Lastbock 4T	HV 8 + 3	2 x 47mm
Lastbock 6,7T	HV 12 + 4	2 x 61mm
Lastbock 10T	HV 16 + 4	2 x 61mm
Lastbock 16T	HV 25 + 6	2 x 91mm

Geschaftsführer: Mirko Geschke USt-IdNr.: DE 270798733 Steuer-Nr.: 343/5781/2955 Sparkasse Soest-Werl
IBAN: DE65 4145 0075 0000 0879 73





Schweißverfahren + Zusatzstoffe für Europa, USA, Canada für den Werkstoff Baustähle, niedrig legierte Stähle

MAG / MIG	EN 440 G4Si1 z.B.	AWS : A 5.18
	Castolin 45250	ER 70 S-6
		z.B. Eutectic
		MIG-Tec Tic A88
E-Hand	EN499 E 426 B32 H5	AWS : A 5.5
Gleichstrom	z.B. Castolin 6666 oder	E8018-G
	6666N –	E7016
	Trocknungsvorschrift	z.B. Eutectic
	beachten	6666/35066 CP
E-Hand	EN499 E 380 RR 12	AWS : A 5.1
Wechselstrom	z.B. Castolin	E 6013
	35086 CP	z.B. Eutectic
	6600	Beauty Weld II
WIG	DIN 8575	AWS : A 5.18
	WSG CrMo1	ER 70 S-6
	z.B. Castolin 45252 W	z.B. Eutectic
		TIG-Tec-Tic: A 88

Geschaftsführer: Mirko Geschke USt-IdNr.: DE 270798733 343/5781/2955 Steuer-Nr.:

Sparkasse Soest-Werl IBAN: DE65 4145 0075 0000 0879 73